

Handhabung von oralen Zytostatika

Was sind Zytostatika?

Zytostatika sind Substanzen, die das Zellwachstum bzw. die Zellteilung hemmen. Da Zytostatika sowohl auf kranke als auch auf gesunde Zellen eine Wirkung ausüben, müssen beim Umgang mit Zytostatika **besondere Schutzmassnahmen für gesunde Personen** getroffen werden. Sämtliche von der Spital-Pharmazie ausgelieferten Zytostatika tragen deswegen eine **grüne Zusatzetikette** mit dem Aufdruck „Zytostatika-Handhabungs-Richtlinien beachten“.

**Zytostatika-
Handhabungs-
Richtlinien
beachten**

Risiken und Schutzziele

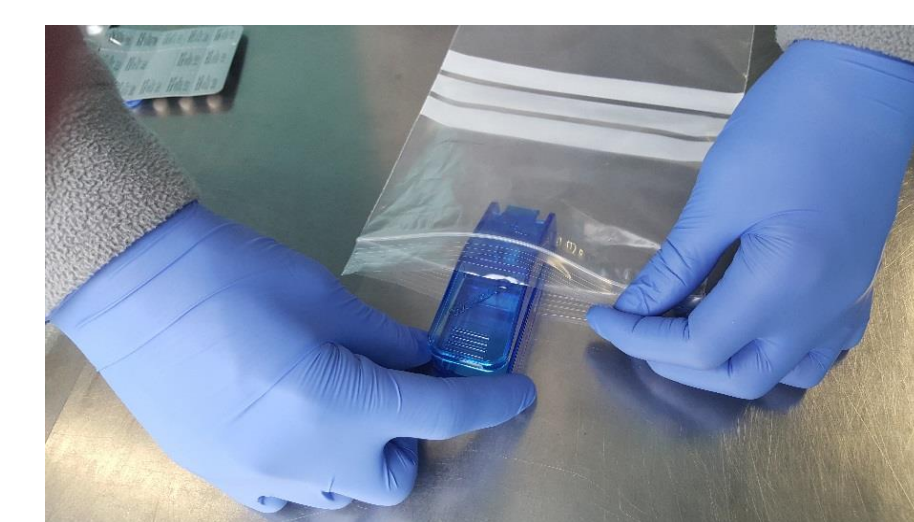
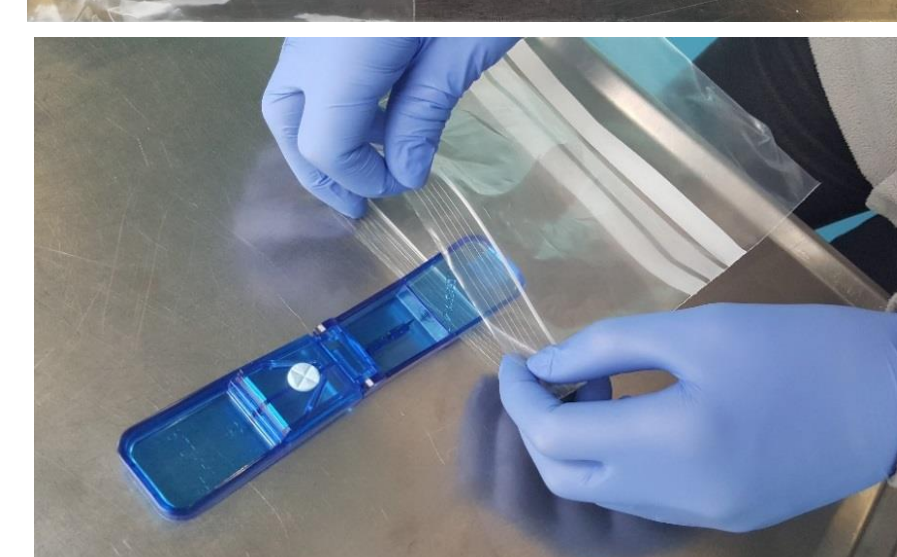
- Eine Gefährdung der Arbeitnehmenden durch **karzinogene** (krebserzeugende), **mutagene** (keimschädigende), oder **reproduktionstoxische** (Gefährdung der Leibesfrucht und Beeinträchtigung der Fertilität) Wirkung von Zytostatika ist durch geeignete technische, organisatorische und personenbezogene Schutzmassnahmen zu verhindern.
- Es ist zu gewährleisten, dass für die Arbeitnehmenden keine erhöhte genotoxische Beanspruchung, kein erhöhtes Krebsrisiko, kein ungünstiger Schwangerschaftsverlauf und keine akuten oder chronisch verlaufenden Berufskrankheiten zu erwarten sind.
- Durch geeignete Schutzmassnahmen wird damit die äussere und innere Belastung der Arbeitnehmenden mit Zytostatika so gering wie möglich gehalten.

Personenbezogene Schutzmassnahmen

Umgang mit oralen Zytostatika durch Mitarbeitende

Im Folgenden sind die wichtigsten Punkte, die beim Umgang mit oralen Zytostatika zu beachten sind, zusammengefasst:

- **Schwangere und Stillende** sollten mit Zytostatika **nicht in Berührung** kommen.
- Die oralen Zytostatika sollen **nicht mit blossen Händen** berührt werden. Tragen Sie Einweghandschuhe oder verwenden Sie eine Pinzette.
- Zytostatika-Tabletten **sollten in der Regel nicht geteilt werden**. Bestellen Sie die passende Dosierung in der Spital-Pharmazie. Bitte nehmen Sie mit der Spital-Pharmazie Rücksprache, falls Schluckprobleme des Patienten das Teilen von Tabletten erforderlich machen sollten.
- Falls Zytostatika-Tabletten in Einzelfällen geteilt werden, sollten Sie **Einweghandschuhe mit einer Dicke von mindestens 0,2 mm** oder von Schutzhandschuhen aus Nitrilkautschuk und einen Mundschutz tragen und folgendes Vorgehen beachten:
 - Verwenden Sie einen **separaten, patientenspezifischen Tablettenteiler**, der nur für Zytostatika und nicht für andere Medikamente benutzt wird
 - Teilen Sie Tabletten mit einem Tablettenteiler in einem **Minigrip-Beutel**, so dass keine Tablettenbruchstücke entweichen können. Passende Minigrip-Beutel sind im Zentrallager des USB erhältlich
 - Entsorgen Sie die verbleibende Tablettenhälfte im **Zytostatika-Abfall (wenn vorhanden) oder Medikamenten-Abfall**



- Bei Patienten mit Sonde, muss mit der Spital-Pharmazie abgeklärt werden, ob die Herstellung einer Suspension möglich ist. Das **Zermörsern von Zytostatika sollte vermieden werden**.
- **Falls es zu einem Hautkontakt kommt, waschen Sie die betroffene Stelle sofort gründlich mit viel kaltem Wasser und Seife.**
- **Bei Augenkontakt ist sofort mit viel Wasser zu spülen und der Personalarzt zu konsultieren.**
- Nach jedem Richten oder Kontrollieren von oralen Zytostatika wird empfohlen sich die **Hände gründlich mit Seife und Wasser zu waschen**, um eventuelle Pulverreste zu entfernen.

Quellen

- Sicherer Umgang mit Zytostatika. Marcel Jost, Martin Rügger, Bernard Liechti, Alois Gutzwiller Suva. Schweizerische Unfallversicherungsanstalt Abteilung Arbeitsmedizin, Grundlagen der Zusammenfassung: Sicherer Umgang mit Zytostatika, 2004. 1. Auflage 2006.
- Sicherer Umgang mit Zytostatika - Empfehlungen der Suva. Praxisrelevante Zusammenfassung für Pflegende, Onkologiepflege Schweiz. 1. Auflage November 1990. Überarbeitung März 2004.
- Checkliste zum Umgang mit Arzneimitteln auf den Pflegestationen. 6. Umgang mit oralen Zytostatika. Zuletzt aktualisiert am 24.01.12. Online-Aufruf 01/2019 unter: http://www.spitalpharmazie-basel.ch/pdf/Checkliste_Arzneimittelumgang.pdf